

## Gruppeninterview mit Gemeinsamkeitenfeld

<b>Zweck:</b>	Kennenlernen der Teilnehmer fördern, Seminar eröffnen.
<b>Optimale Teilnehmerzahl:</b>	Mindestens 4 für zwei Teilnehmergruppen. Für große Gruppen ab 12 Teilnehmern und bei Zeitknappheit weniger zu empfehlen.
<b>Dauer:</b>	5-10 Minuten für die Interviews, pro Teilnehmer noch einmal 2-5 Minuten für die Vorstellung.
<b>Wann einsetzen:</b>	Am ersten Tag eines Gruppenseminars.
<b>Material:</b>	Eventuell etwas Notizen-Papier für die Teilnehmer.

### **Vorbereitung**

Sie sollten zu Beginn des Seminars die Teilnehmer zählen. Je nach Anzahl teilen Sie dann Zweier- oder Dreiergruppen ein. Größere Gruppen sind eher unpraktisch.

### **Ablauf im Seminar**

Sie leiten die Vorstellungsrunde ein, indem Sie den Teilnehmern erklären, dass diese sich gegenseitig kurz interviewen sollen.

Beispielsweise zum beruflichen Hintergrund, Hobbys, Motivation für die Seminarteilnahme etc.

Ziel ist es, dass anschließend jeder aus der Gruppe einen anderen vorstellt. Gleichzeitig sollen die Gruppen bzw. Paare ein Feld erarbeiten „Das haben wir gemeinsam“.

### **Beschreibung:**

Anschließend lassen Sie die Gruppenmitglieder sich gegenseitig vorstellen. Sie werden feststellen, dass die einzelnen Mitglieder genauer zuhören und bei ihrer Vorstellung auch wollen, dass sie richtig dargestellt werden. Sie ergänzen daher oft auch die Präsentation der anderen Gruppenmitglieder über sich.

Achten Sie bei der Vorstellung bei Dreiergruppen darauf, dass diese im Kreis erfolgt, also jeder einen anderen vorstellt. Sonst haben Sie ein Paar und eine Einzelperson.

Bei dem „Das haben wir gemeinsam“ kommen gern Aussagen wie „Wir sitzen alle hier im Seminar“, „Wir sind alle arbeitslos“, „Wir haben alle Kinder“, die die Atmosphäre gleich auflockern.

### **Beispiele für Themengebiete aus meinen Seminaren**

Die Übung bietet sich in allen Kursen an, wo mindestens vier 4 Teilnehmer sind.

Ich bin jedes Mal erstaunt, wie schnell fremde Personen dadurch ins Gespräch kommen und sich öffnen. Sie bieten sich untereinander oft auch recht schnell das Du an.